

Ja! Natürlich Green Packaging Countdown UPDATE FEBRUAR 2019

Ja! Natürlich am Weg zu 100% Green Packaging

Bio-Obst & -Gemüse von Ja! Natürlich wird bereits jetzt schon zu 75 % lose oder umweltfreundlich verpackt angeboten. Wie im November angekündigt, steht 2019 bei Ja! Natürlich ganz im Zeichen der harten letzten Kilometer im Marathon zu einem 100% losen oder umweltfreundlich verpackten Bio-Obst & -Gemüse Sortiment. Wir informieren Sie 2019 monatlich über die aktuellen Fortschritte, den Zwischenstand unserer zahlreichen Tests und die komplexen Hintergründe des drängenden Themas Verpackung von Lebensmitteln.

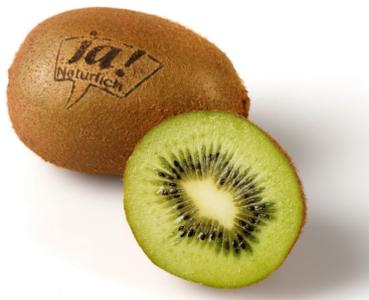
+++ Achtung Kurzschluss: Verpackungen weglassen ist nicht automatisch umweltfreundlicher +++



Verpackung weglassen und Plastik vermeiden sind das Gebot der Stunde – bei Ja! Natürlich Bio-Obst und -Gemüse schon seit über sieben Jahren!

Wie bei allen Fragen der Nachhaltigkeit darf jedoch auch dieses Thema nicht einseitig betrachtet werden. Denn ein Verzicht auf Verpackung ist nicht umweltfreundlicher, wenn er gleichzeitig zu einem Anstieg der Lebensmittelverschwendung führt. Und das ist immer dann der Fall, wenn die Lebensmittel ohne Verpackung deutlich rascher verderben oder beschädigt werden – und damit schon in der Lieferkette oder spätestens

beim Konsumenten zu Hause im Müll statt auf dem Teller landen. Denn Verpackungen erfüllen neben ihrer Kennzeichnungsfunktion auch eine wichtige Schutzfunktion hinsichtlich Haltbarkeit und Hygiene – beim Transport, der Lagerung und bei der Handhabung im Markt. In Alternativen zu denken lohnt sich trotzdem: Nachhaltigere Verpackungsalternativen können nämlich im Vergleich einen noch positiveren Effekt auf die Frische von Lebensmitteln haben als herkömmliche Verpackung aus Kunststoff. So zum Beispiel bei den Ja! Natürlich Bio-Karotten, die seit nunmehr zwei Jahren im biologisch abbaubaren Beutel aus Pflanzenölen (wie Distel- und Sonnenblumenöl) verpackt sind. Eine von der Universität für Bodenkultur Wien durchgeführte Studie hat gezeigt: Die Frische der Bio-Karotten wird durch die Verwendung des neuen Verpackungsmaterials im Vergleich zu Plastikverpackungen deutlich verlängert. Karotten zählen übrigens zu den Produkten, die unverpackt im Regal schon nach kürzester Zeit austrocknen und im Müll landen würden, weshalb sie unbedingt eine schützende Hülle benötigen.

+++ Ab sofort: Ja! Natürlich Bio-Kiwi mit Laser-Logo bei BILLA im Test +++

Die haarigen „Vitaminbomben“ sind mit ihrer Schale ausreichend geschützt, um lose angeboten zu werden. Bisher wurden die Ja! Natürlich Bio-Kiwis aus Italien dabei mit einem Aufkleber aus Plastik gekennzeichnet, nachdem die Bio-Ware im Bereich Obst & Gemüse klar als solche bezeichnet werden muss. Nun startet Ja! Natürlich in allen BILLA Filialen österreichweit einen Testlauf mit gelaserten Bio-Kiwis. Das Ja! Natürlich Logo wird mit einem gebündelten Lichtstrahl aufgebracht –

ganz ohne Farbe und damit komplett schadstoff-frei und völlig ohne Einfluss auf den Geschmack oder den Geruch der Frucht!

+++ Umweltfreundliche Alternative zum „Obst-Sackerl“ ist gefragt: Mehrweg-Frische-Netze wegen guter Nachfrage nun in allen Billa-Filialen +++

Seit November 2018 werden im Rahmen der REWE International AG Initiative „Raus aus Plastik“ umweltfreundliche Mehrweg-Netze als Alternative zu den Kunststoff-Knotenbeuteln für Obst und Gemüse angeboten – vorerst bei allen MERKUR- und ausgewählten BILLA-Märkten. Den Kundinnen und Kunden gefällt’s: Bis Anfang Jänner wurden bereits 25.000 Packungen (mit je 3 Netzen) verkauft. Daher werden die Mehrwegnetze ab sofort in allen 1.080 Billa-Filialen in Österreich angeboten. Sie werden nicht nur CO₂-neutral zu 100 Prozent

aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz hergestellt, sind frei von chemischen Inhaltsstoffen und waschbar, sondern halten Lebensmittel durch die atmungsaktiven und feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften bis zu drei Tage länger frisch. Das wurde jüngst auch von Wirtschaftsministerium und dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus mit dem Staatspreis Smart Packaging gewürdigt.

Bildtext und Credit zum übermittelten Bildmaterial:

Bild 1: Green Packaging Alternativen von Ja! Natürlich // Credit: Ja! Natürlich

Bild 2: Ja! Natürlich Bio-Kiwis mit Laser-Logo // Credit: Ja! Natürlich

Bild 3: Mehrweg-Frische-Netze // Credit: REWE International AG

Über Green Packaging bei Ja! Natürlich

Ja! Natürlich ist Vorreiter bei nachhaltigen Verpackungen und kann bereits auf umfangreiche Erfahrungswerte zurückgreifen. Denn seit 2011 stellt Österreichs größte Bio-Marke Verpackungen schrittweise auf Green Packaging um: mit Zellulose-Folie oder -Netzen aus FSC zertifiziertem Holz, durch „Natural Branding“, durch den Einsatz von Graspapier und Distelölfolie. Die Bilanz dieser Maßnahmen kann sich sehen lassen: Ende 2018 wurden bereits 75 % der Ja! Natürlich Produkte lose oder umweltfreundlich verpackt angeboten. Dafür wurde Ja! Natürlich im Jänner 2019 auch mit dem Energy Globe World Award, dem weltweit bedeutendsten Umweltpreis, ausgezeichnet. Bis Ende 2019 soll Ja! Natürlich Bio-Obst und Gemüse nur noch lose oder umweltfreundlich verpackt sein. Wo ein gänzlicher Verzicht auf Verpackungen nicht möglich ist, bekennt sich Ja! Natürlich zu intensiven Bemühungen, um den Rohstoffeinsatz – insbesondere auch fossilem Ursprung – zu minimieren und die Materialien im Sinne der Nachhaltigkeit in Bezug auf Energieverbrauch, Umweltauswirkungen, aber auch im Hinblick auf soziale Kriterien zu optimieren. Hierbei ist man sich auch den Herausforderungen bewusst: durch den Einsatz nachhaltigerer Verpackungen darf es nicht zur Minderung der Produktqualität, -haltbarkeit oder -hygiene kommen. Außerdem muss die Verpackung weiterhin ihre wichtigen Schutzfunktionen verlässlich erfüllen.

Rückfragehinweis:

Team Media Relations REWE International AG

Tel.: +43 2236 600 5261, E-Mail: mediarelations@rewe-group.at